

Der Übertritt ans Gymnasium

Für Eltern, die ihre Kinder zum Schuljahr 2026/27 in ein Gymnasium übertreten lassen wollen, führen die Gymnasien Informationsabende durch

Das **Gymnasium der Schultiftung Seligenthal** eröffnet die Reihe der Informationsabende am 9. März um 19 Uhr in digitaler Form (Informationen zum Anmeldedemo auf der Homepage unter www.gymnasium.seligenthal.de). Die koedukative Schule setzt besondere Schwerpunkte in MINT-Fächern (Auszeichnung als MINT-freundliche Schule), im Bereich digitaler Medien und Medienerziehung (Auszeichnung als Digitale Schule) und in der Berufs- und Studienorientierung (Auszeichnung mit dem Berufswahlsiegel) und bietet ein schuleigenes Hochbegabtenprogramm mit Frühstudium in Zusammenarbeit mit der Hochschule Landshut an.

Ausbildungsrichtungen: Sozialwissenschaftliches Gymnasium mit dem Kernfach „Politik und Gesellschaft“, projektorientiertem Unterricht, mehrwöchigem sozialen Praktikum und der Sprachenfolge Englisch/Latein oder Englisch/Französisch – Musisches Gymnasium mit Musik als Kernfach und der Sprachenfolge Englisch/Latein – Sprachliches Gymnasium mit der Sprachenfolge Englisch/Latein/Französisch.

Zusatzangebote: Schwerpunkt Fußball oder Theater während des Vormittagsunterrichts in den fünften Klassen – Reiches Wahlfachangebot in Sport, Musik (Chöre, Orchester, Bigband), Naturwissenschaften, MINT-Werkstatt, Theater und Informatik – Spanisch spätbeginnend nach der zehnten Klasse, DELF-Prüfung; Wahlfach Chinesisch mit Erwerb eines international anerkannten Diploms in Chinesisch (HSK) und Italienisch – Austauschprogramme unter anderem mit Frankreich und Italien, Förderung mehrmonatiger Auslandsaufenthalte mit dem BJR zum Beispiel in Australien, Neuseeland oder Kanada. Offene Ganztagsbetreuung ist täglich samt Freitag bis 17 Uhr.



In den kommenden Wochen finden wieder die Infoabende zum Übertritt an die Gymnasien statt. Foto: imago stock

Das **Gymnasium Ergolding** veranstaltet am 3. März um 19 Uhr den Informationsabend. Der Informationsabend wird online im Live-Stream stattfinden. Dabei wird es natürlich auch die Möglichkeit geben, Fragen zu stellen. Die Zugangsdaten für den Online-Informationsabend werden spätestens einen Tag vorher auf der Homepage der Schule veröffentlicht. Eine Voranmeldung zum Online-Informationsabend ist nicht notwendig.

Am **Tag der offenen Tür**, Freitag, 20. März, besteht die Gelegenheit, die Schule vor Ort kennenzulernen. Der Besuch des Gymnasiums steht grundsätzlich allen Schülerinnen/Schülern des Landkreises sowie auch der Stadt Landshut offen. Die Schule hat einen naturwissenschaftlich-technologischen und wirtschaftswissenschaftlichen Zweig. Sie integriert neue Technologien gewinnbringend in den Unterricht und verfügt über ein breites Angebot an Förder- und Wahlkursen. Ab der Jahrgangsstufe acht wird in Tablet-Klassen unterrichtet. Die Anschaffung der Geräte wird durch die Teilnahme an der „Digitalen Schule der Zukunft“ durch den Freistaat gefördert. Das Gymnasium Ergolding bietet eine offene Ganztagsbetreuung an, welche für

zwei bis vier Nachmittage gebucht werden kann. Die Anmeldung am Gymnasium Ergolding findet über ein Online-Portal statt, die Zugangsdaten dazu werden nach dem Informationsabend auf der Homepage der Schule veröffentlicht.

Das **Hans-Leinberger-Gymnasium** veranstaltet den Informationsabend am 11. März um 19 Uhr in die Aula der Schule. Schwerpunkte setzt das HLG im MINT-Bereich (Mitglied im nationalen Excellence-Schulnetzwerk, Forscherklassen und -labor), bei der sprachlichen und künstlerischen Förderung (Theaterklassen), im Sport sowie bei der Studien- und Berufsorientierung.

Ausbildungsrichtungen: naturwissenschaftlich-technologisch mit den Profildächern Chemie, Physik und Informatik – wirtschaftswissenschaftlich mit den Profildächern Wirtschaft und Recht sowie Wirtschaftsinformatik – sprachlich mit Französisch als dritte Fremdsprache.

Sprachenfolgen sind Englisch/Latein oder Englisch/Französisch; Spanisch als spätbeginnende Fremdsprache ab Jahrgangsstufe 11 möglich.

Neue, modern ausgestattete Klassen- und Fachräume bieten eine för-

derliche Lernumgebung, wobei digitale Medien fester Bestandteil des Unterrichts sind. Ab Jahrgangsstufe 10 arbeiten am HLG alle Jugendlichen mit ihrem eigenen Endgerät, gefördert durch die Teilnahme an der „Digitalen Schule der Zukunft“. Individuelle Unterstützungsangebote sowie Förderungen, vielfältige Wahlunterrichte, Wettbewerbe sowie Sprachdiplome oder Schüleraustausche (mit Schottland, Frankreich oder Tschechien) bereichern die Entwicklung unserer Schülerinnen und Schüler; diese gestalten ihr HLG aktiv mit, zum Beispiel als Tutoren, Musiker oder Techniker. Das HLG trägt die Auszeichnungen „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“, „Deutsche Schachschule“, „Umweltschule in Europa“ sowie das Berufswahlsiegel Bayern. Das HLG bietet zudem die offene Ganztagschule mit Hausaufgabenbetreuung und Freizeitaktivitäten an.

Am 25. März findet ab 19 Uhr der Informationsabend des **Hans-Carossa-Gymnasiums** in der Pausenhalle statt. Die Schule ist ein sprachliches, humanistisches und naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium. Beginnend mit Latein als erster und Englisch als zweiter Fremdsprache besteht ab der achten Jahrgangsstufe die Wahlmöglichkeit zwischen einer dritten Fremdsprache (Französisch, Spanisch, Griechisch) oder einer vertieften Ausbildung in Chemie, Physik und Informatik. Zentral für die pädagogische Arbeit ist die Förderung der individuellen Persönlichkeit des Kindes. Inklusion wird an unserer Schule aktiv gelebt, sodass alle Schülerinnen und Schüler unabhängig von ihren individuellen Voraussetzungen, Stärken oder Herausforderungen gemeinsam lernen und ihr Potenzial bestmöglich entfalten können.

Kulturelle Bildung hat am HCG einen großen Stellenwert: Chöre,

Orchester, Big Band, Instrumental- und Theatergruppen prägen durch Konzerte und Aufführungen das Schulleben. Durch den Besuch der Theaterklasse, der auf Wunsch in der fünften Jahrgangsstufe möglich ist, werden grundlegende Kompetenzen vermittelt. Das Wahlfachangebot ist breit gefächert und bietet vielfältige Entfaltungsmöglichkeiten: So gibt es für die Unterstufe beispielsweise den Wahlunterricht „Abenteurer Antike“, eine Schulradiogruppe mit eigenem Tonstudio, Sportklettern oder Judo, das in der fünften Jahrgangsstufe auch als differenzierte Sportart angeboten wird. Darüber hinaus gibt es im Bereich der MINT-Fächer zahlreiche Aktivitäten wie den Wahlunterricht „Umwelt und Schulgarten“, „Forschen und Experimentieren“ sowie die Teilnahme an verschiedenen Wettbewerben. Auf digitale Bildung, Medienkompetenz und Berufsorientierung wird großer Wert gelegt. Einen besonderen Akzent setzt die Schule mit ihrem Konzept der digitalen Schule der Zukunft: Ab dem zweiten Halbjahr der achten Jahrgangsstufe findet der Unterricht in einer 1:1-Ausstattung mit digitalen Endgeräten statt.

Durch Austauschprogramme mit Schulen in Frankreich, Griechenland, Italien und Spanien leistet die Schule als „Preisträgerschule für Europa“ einen wichtigen Beitrag nicht nur zur kulturellen Bildung, sondern auch zur Friedenserziehung. Die Wertebildung der Schule spiegelt sich auch in weiteren Auszeichnungen wider: Das Hans-Carossa-Gymnasium trägt auch die Schulsiegel „Fair-Trade-Schule“ sowie „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ und setzt damit ein Zeichen für Offenheit und Nachhaltigkeit. Das HCG bietet im Rahmen der offenen Ganztagschule eine Betreuung durch qualifiziertes pädagogisches Personal an bis zu vier Nachmittagen an. (red)